**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 103 (1977) **Heft:** 17: A la carte

Artikel: Barry mit Münzentee

Autor: Schaufelbühler, Christian

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-610075

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## **Barry mit Münzentee**

Der treue Bernhardiner ist nicht nur deshalb so populär, weil er auf allen Lawinenfeldern der erste der Rettungsmannschaft ist, sondern auch wegen der Medizin, die er mitbringt. Schnaps als Lebensretter, so lautet die Parole.

Man hat jahrzehntelang daran geglaubt, und das tut man vielerorts noch heute. Es ist aber nur ein folgenschwerer Irrtum. Der vom Erfrierungstod Bedrohte fühlt nach drei, vier kräftigen Schlücken zwar eine angenehme innere Wärme, dies aber nur, weil der Alkohol sein Wärmeregulationszentrum im Zwischenhirn desorganisiert; in Wirklichkeit gelangt durch den Schnaps mehr Blut an die Oberfläche, was die Abstrahlung der Wärme und damit die Abkühlung der Blutmasse begünstigt.

Barry selber kann nichts dafür. Er würde mit gleicher Gelassenheit Münzentee in einer Thermosflasche mit sich tragen, wenn sein «Herrchen» ihm diese um den Hals binden würde. Das würde zwar nicht die Zahl der Lawinenverschütteten reduzieren, wie ein makabrer Witzemacher meinte, aber es könnte die Ueberwindung eines Vorurteils beschleunigen. Was immer gut ist.



René Gilsis
«Tischsitten»
in der
Heftmitte
sind als Poster
(300×440)
auf Kunstdruckpapier
erhältlich

Füllen Sie einen Posteinzahlungsschein aus: Nebelspalter-Verlag 9400 Rorschach, Postcheckkonto 90-326. Auf der Rückseite des Abschnittes soll vermerkt werden: Poster «Tischsitten», René Gilsi, Nr. 17. Nach Ueberweisung von Fr. 5.50 pro Exemplar erhalten Sie das Gewünschte spesenfrei zugestellt.